

Pressebericht: Die Freien Wähler Bad Dürkheim präsentieren ihr Wahlprogramm zur Kommunalwahl 2019



Einige Kandidaten der Freien Wähler für den Stadtrat beim Festlegen des Wahlprogrammes. v.l.n.r.: Günter Tschida, Jürgen Rauch, Franz Eisele, Christian Noack, Wolfgang Reichmann, Ronny Lehmann, Pasquale Avallone, Xenia Götz, Lilly Gauderer, Johann Merkel, Susanna Schmidt und Melanie Wildgruber. Bild privat

Bad Dürkheim – Die Flyer für die Stadtratswahl und die Ortschaftsratswahlen sind frisch gedruckt, in den kommenden Tagen werden die Bad Dürkheimer sie in ihren Briefkästen finden. Kompakt zusammengefasst sind darin die Ziele für die kommende Wahlperiode zu finden, außerdem werden die Kandidaten in Steckbriefen vorgestellt. Eigens für die Kommunalwahl haben die Freien Wähler ihre Website überarbeitet, aktualisiert und aufgefrischt, so dass das Wahlprogramm nun auch online unter www.fwbd.de nachzulesen ist. Neu in diesem Jahr ist die Optimierung der Seite für Smartphone, Tablets und Co. Die 22 Kandidaten, die sich für die Stadtratsliste aufstellen lassen, sind bunt gemischt über alle Altersstufen hinweg – zwischen 23 und 67 Jahren – und Berufsbilder hinweg. Erfreulicherweise konnten die Freien Wähler die Anzahl der weiblichen Kandidatinnen fast verdoppeln. Diese fünf Hauptpunkte haben sich die Freien Wähler Bad Dürkheim für die kommende Wahlperiode vorgenommen:

- Wirtschaft: Die Entwicklung neuer Gewerbegebiete in allen Ortsteilen zur Verbesserung der Gewerbesteuerereinnahmen und Schaffung neuer Ausbildungs- und Arbeitsplätze
- Leben: Mehr Unterstützung der Vereine als Kern unserer Kultur und Vielfalt in der Gesamtstadt Bad Dürkheim
- Stadtentwicklung: Die Erarbeitung eines Leitbildes für eine gesamtstädtische Entwicklung (Wohnen, Gewerbe, Parken, allgemeine Infrastruktur)
- Jugend und Bildung: Die Sanierung von Schulen und Kindergärten, wo notwendig, insbesondere aber mit Fokussierung auf die Grund- und Werkrealschule Bad Dürkheim sowie die KiTa Funkelstein in Hochemmingen
- Digitalisierung: Schnelles und flächendeckendes Internet im gesamten Stadtgebiet sowie freies WLAN in der Innenstadt und den Ortsmitten der Stadtteile

Damit vor allem die neuen Kandidaten der Freien Wähler einen Überblick über einige Problemzonen Bad Dürrheims erhalten, stehen ab jetzt bis zur Wahl noch drei Begehungen an. Auch interessierte Bürger sind herzlich eingeladen, hierbei mit unseren Kandidaten in den Dialog zu treten und sie persönlich kennenzulernen.

- Kernstadt: Am kommenden Samstag, 11. Mai, treffen sich die Freien Wähler um 16 Uhr in Bad Dürrheim am Haupteingang der Grund- und Werkrealschule. Im Anschluss folgt unter anderem eine Begehung des Gewerbegebiets und der Innenstadt.
- Hochemmingen: Am Dienstag, 14. Mai, treffen sich die Freien Wähler um 19 Uhr am Rathaus in Hochemmingen. Im größten Bad Dürrheimer Stadtteil verschaffen sich die Stadt- und Ortschaftsratskandidaten auch einen Überblick über das Areal des geplanten Gewerbegebiets
- Ostbaar: Am Samstag, 18. Mai, ist um 15 Uhr Treffpunkt am Sunthausener Rathaus. Ab 16 Uhr steht die Ostbaarschule in Oberbaldingen auf der Agenda und um 17 Uhr geht's in Unterbaldingen weiter. Abschließend, ab 18.30 Uhr, laden die Kandidaten dann im Gasthaus Hirschen in Unterbaldingen zur Diskussion und zum Austausch.